Bericht der Wandersparte zur Wanderung „Durch die Laubfärbung der Weinreben im Rheingau“ am 29.10.22

Schön früh am Samstag Morgen trafen sich 13 Wanderbegeisterte in Frankfurt Höchst, um mit der Regionalbahn die knapp 1-stündige Fahrt nach Rüdesheim im Rheingau anzutreten. Erstmalig sind auch Teilnehmer aus anderen Sparten der SG mitgewandert und auch ein Aufruf über die sozialen Netzwerke weckte Interesse zur Teilnahme.

Von Rüdesheim aus ging es immer leicht bergan durch die farbenprächtigen Weinberge Richtung Assmannshausen. Unterwegs gab es von der Wanderleitung „Wissen to Go“ rund um die Sehenswürdigkeiten und am Weinkühlschrank des Weinguts Altenkirchen prosteten wir uns mit einer Flasche guten Rieslings herzlich zu.

Weiter ging es durch den Niederwald durch die Zauberhöhle und am Aussichtspunkt Rossel vorbei zum berühmten Niederwalddenkmal, wo wir uns zum Gruppenfoto positionierten. Auf schönen Wegen erreichten wir bald die Klosterabtei Hildegard, die zu Ehren der Äbtissin Hildegard von Bingen um 1900 erbaut wurde. Einige stärkten sich mit einem Kaffee und ein Stück Kuchen, andere besuchten die Kirche und den kleinen Klosterladen, der von den dort lebenden Nonnen bewirtschaftet wird.

Den Einkehrschwung nahmen wir im Weingut Magdalenhof, wo wir schon erwartet wurden und einen äusserst freundlichen Service geniessen durften. Noch vor Einsetzen der Dunkelheit konnten wir uns auf den Weg zum Bahnhof in Geisenheim machen, wo wir wieder mit der Regionalbahn zurück nach Frankfurt-Höchst fuhren.

09.11.2022
Claudia Ring